Grundschule am Kiefernberg

Offene Ganztagsgrundschule mit Vorschule

An alle Eltern

23.02.21

Liebe Eltern,
zunächst einmal haben wir erfreuliche Nachrichten: die Umbau- und Baumaßnahmen (der Verwaltung und des HH-Klassenhauses) sind fast abgeschlossen. Ab morgen zieht die Verwaltung in das Umbaugebäude, d.h. Sie finden das Sekretariat im ehemaligen Fachklassengebäude (rechte Seite vom Eingang Weusthoffstraße aus). Demnächst wird dort auch wieder das Verwaltungsschild leuchten.
In das HH-Klassenhaus ziehen zurzeit sämtliche „Containerklassen“ (1b, 2a bis 2g) sowie die Klassen 1c, 1f, 1d und alle Vorschulklassen, sodass nach den Märzferien diese Kinder endlich einen neuen Klassenraum haben werden.
Je nach Öffnung der Schulen in Hamburg werden Ihre Klassenleitungen zu gegebener Zeit Ihren Kindern den Treffpunkt auf dem Schulgelände noch mitteilen, damit alle den neuen Klassenraum auch finden werden. Liebe Eltern, bitte beachten Sie aber, dass nach wie vor die Hygienemaß-nahmen gelten, was u.a. für Eltern bedeutet, dass sie das Schulgelände möglichst nicht betreten sollen, auch wenn Ihre Neugierde verständlicher Weise groß sein wird. Zur Besichtigung der neuen Klassenräume müssen wir leider entspanntere Zeiten abwarten.

Wie geht es nun nach den Märzferien weiter? Nachdem seit gestern 10 Bundesländer ihre Schulen wieder für Grundschüler geöffnet haben, hat der hamburgische Senat entschieden, die Entscheidung der Ministerpräsidenten und Ministerpräsidentinnen mit dem Kanzleramt am 3.3.21 abzuwarten. Wir hoffen alle, dass die Schulen in Hamburg wieder öffnen können, insbesondere, dass der Präsenzunterricht endlich wieder stattfinden darf. Ein Hybridunterricht (Wechselunterricht in Gruppen alle 2 Tage) stellt die meisten Schulen -und auch viele Eltern- vor sehr große Probleme. Denn das würde bedeuten, dass in jeder Klasse Unterricht in vollem Umfang stattfindet, aber nur mit der Hälfte der Kinder und gleichzeitig müssen in der Schule auch die Kinder untergebracht werden, die sich in der Notbetreuung befinden. Hier würden Räume fehlen, wenn entsprechend viele Kinder in der Notbetreuung untergebracht werden müssten. - Hoffen wir also auf eine kluge Entscheidung. -

Jetzt wünsche ich Ihnen erst einmal eine erholsame Zeit, bleiben Sie gesund, genießen Sie die ersten Frühlingstage. Sie hören von uns wahrscheinschlich Ende der ersten Ferienwoche.

Herzliche Grüße

Cl. Tusch, Rektorin